

Jahresrück- und Jahresausblickinterview:

An den Börsen herrscht Hochstimmung, in der Politik und Wirtschaft indes Dauerkrise.

Welche Herausforderungen waren 2023 zu meistern und wie sind die
FIVV-MIC-Mandat-Fonds auf 2024 vorbereitet?

Auszeichnung als "Top-Fondsboutique": Nach Auswertung des renommierten Wirtschaftsmagazins "Capital" wurde die FIVV AG mit 4 Sternen bewertet und zählt zu den Titelträgern.





INHALT

3	Editorial
4	News und Aktuelles
6	Quartalsbericht
12	Fondsstruktur FIVV-MIC-Mandat-Defensiv
14	Fondsstruktur FIVV-MIC-Mandat-Rendite
16	Fondsstruktur FIVV-MIC-Mandat-Wachstum
18	Fondsstruktur FIVV-MIC-Mandat-Offensiv
20	Fondsstruktur FIVV-MIC-Mandat-Asien
22	Fondsstruktur FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Herausgeber:

FIVV AG Wenzel GmbH

Andreas Grünewald (V.i.S.d.P.)

Herterichstraße 101

80337 München

81477 München

Erscheinungsweise:

Druck:

Telefon +49 89 374100-0

Telefax +49 89 374100-100

-Mail info@fivv.de Bildlizensen:
nternet www.fivv.de Adobe Stock



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn es alljährlich eine Konstante gibt, dann, dass Silvester immer schneller kommt, als man denkt.

Vielleicht ging es Ihnen im abgelaufenen Jahr ähnlich und es fühlte sich auch für Sie so an, als wäre 2023 besonders schnell vergangen: Noch vor kurzem suchten wir in einem der heißesten Sommer eine dringend nötige Abkühlung und nur kurze Zeit später versank zumindest der Süden Deutschlands förmlich im Schnee. Inzwischen ist Weihnachten vorbei und 2024 erst wenige Tag jung. Auf diesem Wege wünsche ich Ihnen, auch im Namen des gesamten Teams, ein gesundes, glückliches und erfolgreiches (Börsen-)Jahr.

Rückblickend war 2023 wieder einmal ein Jahr mit vielen Herausforderungen. Dabei wurden viele namhafte und große Fondsgesellschaften auf dem falschen Fuß erwischt - so zum Teil auch wir. Während sich Anleger mit dem FIVV-MIC-Mandat-Defensiv (als Alternative für das klassische Tages- und Festgeld) über vergleichsweise sehr gute 3,3 Prozent Kurssteigerung freuen durften, schaffte die wachstumsorientierte und offensive Strategie der FIVV-Fondsfamilie ein nur unterdurchschnittliches Ergebnis. Die Gründe hierfür und vor allem, was das Fondsmanagement inzwischen unternommen hat, um 2024 wieder gewohnt erfolgreich durchzustarten, lesen Sie im aktuellen Quartalsbericht ab Seite sechs.

Nicht vorenthalten wollen wir Ihnen unsere jüngste Auszeichnung als "Top Fondsboutique". Informationen hierzu sowie zu weiteren interessanten Themen finden Sie im Bereich "News und Aktuelles" auf den Seiten vier und fünf.

Ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre - herzlichst

lhr

Markus Bunse Leiter Kundenbetreuung





News und Aktuelles

Ausgezeichnet als "Top-Fondsboutique"



Wer sein Geld nicht großen Finanzhäusern anvertrauen will, findet bei einem unabhängigen Vermögensverwalter oder einer Fondsboutique eine gute Alternative!

Boutiquen-Fonds können lohnende Alternativen zu Produkten großer Häuser sein.

Es handelt es sich dabei um Investmentfonds, die von bankenunabhängigen Anlagehäusern aufgelegt werden, um z. B. mit einem besonderen Fachwissen, einer spezifischen Strategie oder einem sehr guten Service zu glänzen.

Zudem steht für die FIVV AG als Mitglied des VuV (Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e. V.) die Unabhängigkeit an oberster Stelle.

Erstmalig hat das renommierte Wirtschaftsmagazin "Capital" 2023 in Zusammenarbeit mit dem Institut für Vermögensaufbau (IVA) die "Top-Fondsboutiquen" Deutschlands ermittelt.

Dafür wurden 179 Anbieter ausgewählt, die gewisse Anforderungen an Regulierung, Höchstzahl an Fonds und Mindestanlagesumme erfüllen. Bewertet wurden die Boutiquen in folgenden drei Segmenten: Qualität der Fonds, Management und Service.

Nach Auswertung der Studie wurde die FIVV AG mit 4 Sternen bewertet und zählt somit zu den Titelträgern "Top-Fondsboutique".

Ebase heißt jetzt FNZ Bank: Was ändert sich für den Kunden?

Bereits seit 2019 gehört die European Bank for Financial Services (ebase) zur FNZ-Gruppe. Die Umfirmierung in FNZ Bank hat sich allerdings bis September 2023 verschoben.

Ursprünglich wurde das Unternehmen 2001 von der damaligen Commerzbank-Tochter "Adig" gegründet. 2009 erfolgte der Verkauf an die Commerzbank-Tochter Comdirect, bevor 2019 der Fintech-Dienstleister FNZ die Gesellschaft übernahm. Die FNZ ist aber keinesfalls ein Neuling auf dem Markt der Finanzdienstleister - seit fast 15 Jahren unterhält sie eine Vollbanklizenz und hat in den letzten Jahren neben der ebase GmbH noch weitere Depotbanken übernommen.

Für Sie als Anleger ändert sich bis auf den Namen Ihrer Depotbank nichts - bei Erwerb der FIVV-Fonds über uns zahlen Sie wie bisher auch weiterhin keinen Ausgabeaufschlag.



Sollner Adventszauber übertrifft die optimistischsten Schätzungen!

Mit tatkräftiger Unterstützung durch die Pfarrgemeinde, die Pfadfinder, der Freiwilligen Feuerwehr sowie zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer organisierte und veranstaltete die FIVV AG am Samstag, den 09. Dezember 2023 den 3. "Sollner Adventszauber" im Münchner Stadtteil Solln.

Rund 1.000 Besucherinnen und Besucher spendeten fast 20.000 EUR für gemeinnützige Projekte vor Ort. Damit übertrifft der 3. "Sollner Adventszauber" 2023 erneut die optimistischsten Schätzungen im Vorfeld.







Eine Besonderheit der rein karitativen Veranstaltung ist,
dass Speisen & Getränke nicht verkauft werden,
sondern alles auf Spendenbasis erfolgt.
Die Besucherinnen und Besucher entscheiden
einfach nach ihren Möglichkeiten und Wertschätzung des Angebots.
Die Spenden gehen zu Gunsten wohltätiger Projekte
und gemeinnütziger Einrichtungen vor Ort.

Danke für 20.000 Euro Spenden!



Quartalsbericht



n den Börsen herrscht Hochstimmung, in der Politik und Wirtschaft indes Dauerkrise. Einerseits feiern viele große Aktienindizes ein Rekordhoch nach dem anderem und zugleich bestimmen Meldungen von Krieg, Inflation, Zinserhöhung, Rezession und ein andauernder Streit der deutschen Ampelregierung das Geschehen der alltäglichen Berichterstattung. Wie passt das zusammen und haben sich die Börsen inzwischen endgültig von der Realität abgekoppelt?

Nur eine Frage unter vielen, die wir im Rahmen unseres Jahresrückblick- sowie Jahresausblickinterviews den verantwortlichen Mitarbeitenden rund um das Portfoliomanagement gestellt haben.

Ein Blick auf die kurz- und langfristige Wertentwicklung der FIVV-MIC-Mandat-Fonds darf dabei natürlich nicht fehlen. Diese ist wie immer im Anschluss des aktuellen Quartalsberichts zu finden. Hier zeigen wir Ihnen zudem detailliert auf, mit welcher Struktur die einzelnen Fondsmandate ins neue Börsenjahr starten.

Last but not least gehen wir auf die fast schon in Vergessenheit geratene Besteuerung der Vorabpauschale ein. Denn mit steigendem Zinsniveau freut sich 2024 unter bestimmten Voraussetzungen auch der Fiskus wieder.



Viele Indizes haben 2023 kräftig zugelegt. Nicht wenige Fondsstrategien am Markt konnten nur unterdurchschnittlich daran partizipieren. Was waren die Gründe dafür?

Ausführlich haben wir dies in unserem letzten Quartalsmagazin FIVV Invest (Ausgabe 03-2023) erläutert. Im zurückliegenden Börsenjahr war es vor allem die starke Kursentwicklung von verhältnismäßig wenigen Unternehmen, die zu einer derart guten Performance auf Indexebene führte.

Im S&P-500-Index, der die Aktien der 500 größten börsennotierten US-amerikanischen Unternehmen umfasst, bilden gerade einmal sieben Unternehmen (zumeist aus dem ITund Technologiesektor) rund ein Viertel der Marktkapitalisierung ab - und genau diese haben sich 2023 extrem gut entwickelt. Rund 90 Prozent der Index-Wertentwicklung wurden von diesen sogenannten "Magnificent (großartigen) 7" generiert. Die restlichen 493 Aktien konnten in Summe nahezu keine Kursentwicklung verzeichnen bzw. lagen teilweise sogar im Minus.

Während ein ETF einen Index mehr oder weniger eins zu eins nachbildet, investieren vermögensverwaltende Mischfonds in ein breites Portfolio, bestehend aus unterschiedlichen Anlageklassen, Branchen und Regionen.

Eine Strategie, die sich im langfristigen Vergleich und vor allem in Phasen von stagnierenden oder gar fallenden Kursen auszahlt.

Die Teilabsicherung gegen drohende Kursverluste erwies sich rückblickend vor allem in den ersten Monaten 2023 als zu vorsichtig. Die offensiven Fondsstrategien konnten während dieser Zeit nur unterdurchschnittlich an der überraschend positiven Marktperformance partizipieren.

Heißt das, die FIVV-MIC-Mandat-Fonds haben auf die falschen Unternehmen gesetzt bzw. die Märkte falsch eingeschätzt?

Nein, dies daraus zu schließen, wäre zum Glück etwas zu kurz gedacht. Die reduzierte Aktienquote der vermögensverwaltenden FIVV-Fonds hatte aus makroökonomischer Sicht durchaus Sinn. Seit Beginn des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine haben sich nicht nur die geopolitischen Risiken, sondern auch die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen verändert. Die westliche Konjunktur lahmt, in China haben sich zeitweise Deflationssorgen breitgemacht und selbst für die USA standen die Zeichen zwischenzeitlich auf Rezession. Doch egal welche Meldungen kamen, die Aktienmärkte setzten ihren Aufstieg fort

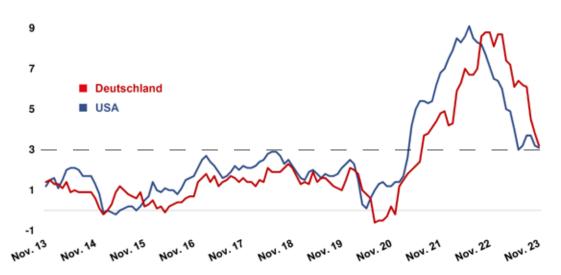


Abb.1: Rückläufige Inflation an Hand des Verbraucherpreisindex (VPI) für Deutschland und den USA in Prozent. Stand: 30.11.2023 Quelle: Bloomberg



Wir sind weiterhin fest davon überzeugt, dass gemäß dem Grundsatz der "Modernen Portfoliotheorie" von Harry M. Markowitz ein Depot eine möglichst breite Streuung über verschiedene Anlageklassen, Branchen und Regionen aufweisen soll. Hierzu gehören in Abhängigkeit des Chance- und Risikoprofils neben sachwertorientierten Anlageformen ebenso ein passendes Maß an (fest-)verzinslichen Wertpapieren sowie das Edelmetallinvestment.

Anleiheinvestoren mussten im vergangenen Jahr zum Teil schmerzhaft erfahren, dass diese Form der Geldanlage ein für viele überraschend hohes Risiko bergen kann. In der Natur einer (länger laufenden) Anleihe liegt es nämlich, dass der Kurs auf Zinsänderungen reagiert. Sowohl in Form von Kursgewinnen (wenn die Zinsen fallen) als auch in Form von Kursverlusten (wenn die Zinsen steigen).

Unter diesen Umständen freuen wir uns mit Investoren innerhalb der defensivorientierten Fondsmandate. Dem Fonds ist es trotz aller Herausforderungen gelungen, bei einer nur geringen Schwankungsintensität eine solide Wertentwicklung von 3,3 Prozent (nach Kosten) zu erwirtschaften. Auf Sicht der nächs-

ten Monate sind wir optimistisch, an dieser Entwicklung anzuknüpfen. Schon jetzt profitieren die Fondsmandate bei Neuemissionen von einem höheren Zinskupon. Spätestens wenn die Marktzinsen beginnen zu fallen, gesellt sich zum jährlich festen Zins, zumindest bei bestehenden Depotpositionen, zusätzlich auch ein Kursgewinn.

Ist die Hoffnung vieler Anleger auf schnelle Zinssenkungen realistisch?

Entwickelt sich die Konjunktur vor allem in den USA weiter wie bisher, könnte die US-amerikanische Notenbank im ersten Halbjahr vielleicht auch schon damit beginnen. Die EZB wird vermutlich mit etwas Verzögerung folgen. Rückblickend haben die Notenbanken mit den ersten Leitzinssenkungen selten gewartet, bis das Zwei-Prozent-Inflationsziel tatsächlich erreicht war.

Aus unserer Sicht ist die Hoffnung auf schnell fallende Zinsen aber noch etwas verfrüht. Obwohl die Inflationsraten zuletzt stark gefallen sind (siehe Abbildung auf Seite neun), rechnen wir aus heutiger Sicht nicht mit recht viel mehr als zwei Zinsschritten hierzulande und vielleicht drei in den USA.

<u>In den letzten Jahren wurde es ruhig um die Vorab-</u> <u>pauschale - was Anleger 2024 wissen sollten!</u>

Seit 2018 kommt es im Rahmen des Investmentsteuerreformgesetzes zu einer neuen Art der Fondsbesteuerung (wir berichteten bereits mehrfach im FIVV Invest). In den letzten Jahren ist es rund um die Vorabpauschale allerdings ruhig geworden und kaum noch

Vorabpauschale 2024

jemand erinnert sich an die Details. Wir haben nochmals das Wichtigste für Sie zusammengefasst.

Bis zur Einführung 2018 wurden Gewinne auf thesaurierende Fondsanteile (die nach 2009 erworben wurden) erst bei Veräußerung mit 25% Kapitalertragssteuer und 5,5% Solidaritätszuschlag (sowie ggf. Kirchensteuer) belegt. Solange die Fondsanteile in Ihrem Depot verblieben, erfolgte keine Besteuerung der Gewinne. Mit der Steuer auf die Vorabpauschale wollte der Fiskus die Besteuerung thesaurierender Fonds an die von ausschüttenden angleichen.

Die Vorabpauschale:

Anders, als es der Name vermuten lässt, stellt die Vorabpauschale keine zusätzliche Steuer dar. Vielmehr dient sie unter bestimmten Bedingungen als Vorauszahlung auf zukünftige Kapitalerträge und wird bei einem späteren Verkauf der Fondsanteile mit der dann tatsächlichen Steuerlast verrechnet.



Ist damit die Gefahr einer Rezession in den USA vom Tisch?

Den USA ist es 2023 bereits überraschend gut gelungen, eine drohende Rezession abzuwenden. Am Ende wird sogar ein Wachstum in Höhe von über 2 Prozent zu Buche stehen. Vermutlich wird es den USA auch 2024 gelingen, daran anzuknüpfen, wenngleich die Schätzungen nach heutigem Stand etwas konservativer ausfallen. Der Grund: Im ersten Halbjahr wirken noch immer bremsende Effekte der vergangenen Zinserhöhungen nach.

Das Bruttoinlandsprodukt in der Eurozone wird nach einem mehr oder weniger Nullwachstum 2023 auch in den nächsten zwölf Monaten kaum vorwärtskommen (Prognose für 2024: 0,9 Prozent). Unter der Annahme einer unveränderten (Ampel-)Politik bildet Deutschland dann vermutlich sogar eines der Schlusslichter unter den Mitgliedsstaaten.

Was heißt das für das globale Wachstum?

Wir bleiben unseren Prognosen der vergangenen Jahre treu und trauen der Weltwirtschaft erneut ein Wachstum in Höhe von rund

drei Prozent zu. Für die notwendige Dynamik sorgt aber wieder einmal nicht der Westen, sondern vielmehr die asiatischen Volkswirtschaften. Das Bruttoinlandsprodukt der gesamten asiatisch-pazifischen Wirtschaftsregion wächst kontinuierlich mit etwas mehr als vier Prozent pro Jahr.

Nicht alleine deswegen wurde im August 2023 die Anlagestrategie des FIVV-MIC-Mandat-China angepasst und der Fonds einer Namensänderung unterzogen (wir berichteten mehrfach darüber). Seitdem wird unter dem Namen "FIVV-MIC-Mandat-Asien" nicht mehr ausschließlich in chinesische Unternehmen investiert, sondern nahezu der gesamte asiatisch-pazifische Wirtschaftsraum berücksichtigt. Investoren partizipieren dadurch noch stärker von der Dynamik einer ganzen Region und reduzieren zugleich das Länderrisiko erheblich.

Sofern notwendig, kann dank der flexiblen Anlagestrategie künftig schneller auf negative Entwicklungen in einem Land reagiert werden. Vor Umstellung der Anlagestrategie musste der Fonds stets 51 Prozent der Gelder in Unternehmen chinesischer Aussteller halten. Inzwischen zeigt die Länderallokation

Die Vorabpauschale kommt auch nur dann zum Tragen, sofern der Fonds einen positiven Jahresertrag erwirtschaftet hat. Kam es zu einem negativen Jahresergebnis, wird auch keine Steuer auf die Vorabpauschale erhoben. Zudem orientiert sich die Höhe an einem von der Bundesbank festgesetzten Basiszinssatz. Solange das Zinsniveau, wie in den letzten Jahren, negativ war, wurde auch keine Vorabpauschale erhoben.

Wie wird die Vorabpauschale ermittelt?

Der für die Ermittlung der Vorabpauschale 2024 wichtige Basiszins beträgt 2,55 Prozent - nach 0 Prozent in den beiden letzten Jahren. Je niedriger das Zinsniveau, desto geringer fällt auch der Basiszinssatz aus. Dieser orientiert sich nämlich unter anderem an der Rendite langfristiger Bundesanleihen. Als weitere Basis zur Berechnung dient Ihre ganz individuelle Anlagesumme.

Findet ein Freistellungsauftrag Anrechnung?

Steuern, die auf die Vorabpauschale entstehen, finden Anrechnung auf Ihrem persönlichen Freistellungsauftrag (dem sogenannten Sparerpauschbetrag). Insgesamt darf jeder Sparer, verteilt auf unterschiedliche Institute, 1.000 Euro an Kapitalerträgen freistellen (Ehepaare also gemeinsam 2.000 Euro).



einen bunten Mix aus China, Indien, Vietnam, Japan, Australien, Taiwan und weiteren Ländern.

Chinas Wirtschaft hat in den letzten vier Jahrzehnten eine beachtliche Entwicklung durchlaufen. Für viele überraschend, wird das Land 2023 seine gesteckten Ziele nicht nur erreichen, sondern sogar übertreffen. Erst in jüngster Vergangenheit haben sich im Vergleich zum Jahresanfang einige der konjunkturellen Schwächen deutlich verbessert. Der Außenhandel beispielsweise, der über weite Teile des Jahres schrumpfte, hat inzwischen seinen Kurs gedreht und deutet damit vielleicht schon auf einen möglichen Wendepunkt 2024 hin.

In einem Spannungsfeld zwischen Erholung und weiterhin ungelösten systemischen Problemen rund um die hohe Verschuldung der Kommunalverwaltung bzw. Problemen im Immobiliensektor wird das Wachstum der chinesischen Volkswirtschaft aus heutiger Sicht rund 4,5 Prozent betragen. Die Herausforderungen für die Kommunistische Volkspartei liegen nun darin, die Wirtschaft besser auszubalancieren und damit die schwachen Bereiche zu stärken, die Binnennachfrage

und den Konsum anzukurbeln und ein günstiges Umfeld für die Geschäftstätigkeit und für Investitionen zu schaffen.

Unter dieser Maßgabe sowie mit der neuen Fondsausrichtung sind wir zuversichtlich, nach dem Übergangsjahr 2023 mit dem FIVV-MIC-Mandat-Asien wieder an alte Erfolge anzuknüpfen und ein im Marktvergleich erfolgreiches Jahresergebnis zu erwirtschaften.

Wie starten die vermögensverwaltenden Mischfonds in das Jahr 2024, um ebenfalls wieder an die Erfolge der Vorjahre anzuknüpfen?

Bei all der Enttäuschung über die Wertentwicklung der offensiven Fondsmandate gilt es zeitgleich anzuerkennen, dass vor allem die defensive und renditeorientierte Anlagestrategie innerhalb der FIVV-Fondsfamilie 2023 gut abgeschnitten haben.

So blickt der FIVV-MIC-Mandat-Defensiv, als Alternative für das klassische Tages- und Festgeld und trotz eines herausfordernden Umfelds für festverzinsliche Wertpapiere, auf eine positive Wertentwicklung von über

Ein Berechnungsbeispiel:

Ein Anleger hat zu Beginn des Jahres 2023 Fondsanteile des FIVV-MIC-Mandat-Offensiv im Gegenwert von 10.000 EUR in seinem Depot und es kam im zurückliegenden Jahr zu einer positiven Wertentwicklung.

♦ Der in diesem Beispiel aufgeführte Anleger hätte mit einer **Steuerlast** von rund **33 EUR** zu rechnen.

Was bedeutet das für Sie?

Sie müssen sich um nichts kümmern! Obwohl die Berechnung der Vorabpauschale im ersten Moment kompliziert erscheint, bedarf es Ihrerseits keines Handelns. Wird für einen Fonds, in dem Sie investiert sind, die Vorabpauschale festgestellt, sind die Depotbanken vom Fiskus beauftragt, die Zahlung der Vorabsteuer sicherzustellen. Bei vielen Depotbanken, so auch bei der FNZ Bank (ehemals ebase GmbH), erfolgt ein automatisierter Verkauf von Fondsanteilen, genau in der Höhe der angefallenen Steuer. Wünschen Sie in den Folgejahren ab 2025 eine Abrechnung über Ihr FNZ-Bank-Verrechnungskonto, so hinterlegen Sie dies bitte frühzeitig in Ihrem Online-Depot.

<u>Hinweis</u>: Bei den Ausführungen rund um die neue Fondsbesteuerung auf den Seiten acht bis zehn handelt es sich um keine (steuer-)rechtliche Beratung. Diese dienen lediglich zur Information und die Berechnung zu einer ersten Indikation. Die tatsächliche Steuerlast kann hiervon abweichen (bei der Berechnung wurde zudem keine Kirchensteuer berücksichtigt). Änderungen der Steuergesetzgebung sind jederzeit möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.



3 Prozent. Innerhalb dieses Mandats wurden nur geringe Anpassungen zum Jahresende vorgenommen (siehe z. B. die Reduzierung der Absicherungsstrategien um etwa ein Drittel).

Anders im offensiven Fondsmandat: Dort wurde die Aktienquote bereits Mitte Dezember durch Auflösung der Absicherungen auf eine neutrale Gewichtung in Höhe von rund 80 Prozent gesetzt. Die detaillierte Übersicht eines jeden Fonds finden Sie, wie gewohnt ab der Seite 12.

Die angespannte politische Stimmung, die Rezessionsgefahr hierzulande, die höheren Zinsen und die hartnäckige Inflation sind alles Dinge, welche der Kapitalmarkt auch künftig nicht gänzlich ignorieren wird. Eine weiterhin erhöhte Schwankung gilt daher als sehr wahrscheinlich. Der Aktienmarkt weiß aber auch, dass die Zinsen irgendwann wieder fallen werden und viele große Unternehmen global aufgestellt sind. So steht im Durchschnitt bei Dax-Unternehmen der Heimatmarkt gerade einmal für ein Fünftel der Umsätze. Ein Großteil der Gewinne wird in Asien und den USA generiert.

Die FIVV-MIC-Mandat-Fonds setzen deshalb entsprechend ihrer Rendite- und Risikostruktur auf eine breite Mischung aus Aktien, Anleihen und Edelmetallen sowie eine breite regionale Ausrichtung. Losgelöst davon fokussieren wir uns auf Titel mit einer auten Bilanzqualität, einer geringen Verschuldung und Unternehmen mit einer hohen Dividendenkontinuität. Unter der Annahme, dass sich die prognostizierten Unternehmensgewinne 2024 auch wirklich erzielen lassen, zeigt sich der Aktienmarkt (wenn auch regional zum Teil sehr unterschiedlich) nicht überteuert.

Zusammenfassend blicken wir positiv auf die Gewinnperspektiven der Unternehmen. Inzwischen hat vor allem der Kostendruck für Energie und Transport nachgelassen und die Nachfrage sollte von einem niedrigen Niveau aus wieder anspringen. Trotz Krisen und Inflation geht es dem Konsumenten besser als lange befürchtet.

Das klingt alles recht zuversichtlich - welche Kursentwicklung traut die FIVV den namhaften Indizes zu?

Grundsätzlich blicken wir dieses Jahr optimistischer auf die kommenden zwölf Monate, als noch vor einem Jahr. Dies soll aber nicht hei-Ben, dass die Kurse zwischendurch und vor allem nach der zuletzt gesehenen Rally nicht auch wieder unter das aktuelle Niveau fallen können. Eine attraktive Bewertung, weiter steigende Unternehmensgewinne und die unter normalen Umständen bevorstehende Wende bei der Notenbankpolitik eröffnen zeitgleich weiteres Kurspotenzial für 2024. Und wer weiß, vielleicht kommt es losgelöst davon zu Friedensverhandlungen in der Ukraine sowie im Gazastreifen - wir alle wünschen es uns für die Betroffenen vor Ort.

Wie in den Jahren davor halten wir uns mit einem Index-Tipp aber lieber zurück. Für Anleger wichtig zu wissen ist, dass die angezogene Handbremse in den FIVV-MIC-Mandat-Fonds seit Mitte Dezember bereits (teilweise) gelöst ist und die Fonds entsprechend auf einen höheren Indexstand am Jahresende ausgerichtet sind. Eine Einzeltitelaufstellung sowie die Gewichtung der einzelnen Anlageklassen entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten. Dort finden Sie auch die Wertentwicklung verschiedener Zeiträume.



Im Namen des gesamten Teams bedanken wir uns für Ihr Vertrauen im zurückliegenden Jahr und freuen uns auf ein gemeinsames und (wieder) erfolgreiches (Börsen-)Jahr

Andreas Grünewald Vorstandsvorsitzender

A. Wheel Alexander Wiedemann

Vorstandsmitglied





Aktuelle Fondstruktur & Wertentwicklung FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Stand: 31. Dezember 2023

12 Monatszeiträume

01.01.21 - 31.12.21 +2,8% 01.01.22 - 31.12.22 -3,9% 01.01.23 - 31.12.23 +3,3%

<u>Kalenderjahre</u>

01.04.20 - 31.12.20 +2.6%*

Aktien gesamt

01.01.21 - 31.12.21 +2,8% 01.01.21 - 31.12.21 -3,9% 01.01.23 - 31.12.23 +3,3%

A0S9GB

A1EK0G

6,93%

3,89%

Aktien

AbbVie Inc.	A1J84E	1,12%
Allianz SE	840400	1,28%
Bank of China Ltd.	A0M4WZ	1,16%
BASF SE	BASF11	1,27%
Deutsche Post AG	555200	1,22%
Deutsche Telekom AG	555750	1,11%
DWS Group GmbH & Co. KGaA	DWS100	1,39%
E.ON SE	ENAG99	1,37%
ENEL S.p.A.	928624	1,43%
Engie S.A.	A0ER6Q	1,02%
freenet AG	A0Z2ZZ	1,22%
Hannover Rück SE	840221	1,03%
Intl Business Machines Corp.	851399	1,05%
Johnson & Johnson	853260	1,13%
Rio Tinto PLC	852147	1,42%
Roche Holding AG	851311	1,24%
RWE AG	703712	1,06%
Shell PLC	A0D94M	1,20%
TotalEnergies SE	850727	1,16%
Veolia Environnement S.A.	501451	1,18%

Edelmetallinvestments

Xtrackers Physical Gold EUR

XETRA Gold

Edelmetallinvestments gesamt		10,82%
Renten		
0,375% Vonovia 21/27	A3E5MG	1,45%
0,50% BMW Finance 22/25	A3K2JU	1,42%
0,75% Novo Nordisk Finance 22/25	A3K3U0	1,65%
0,75% Sagax 21/28	A2876M	1,40%
0,875% E.ON 22/25	A3MQY8	1,42%
0,875% Sanofi 22/25	A3K37L	1,59%
1% Suedzucker 17/25	A19SRU	1,61%
1,125% Koninklijke KPN 16/28	A185TT	1,51%
1,2% Swedish Match 17/25	A19RVN	1,54%
1,25% B.A.T. Intl Fin. 15/27MTN	A1ZYK4	1,53%
1,25% Daimler Truck Finance	A3K37F	1,59%
1,25% Fresenius Med. Care 19/29	A255DW	0,82%
1,25% Symrise AG Anl.19/25	SYM772	1,59%
1,5% Metro 15/25	A14J83	1,11%
1,625% Blackstone Property Partners	A3KXQ1	1,32%
1,625% Fraport AG 20/24	A3E443	1,13%
1,75% Sixt 20/24	A3H2UX	1,20%
1,875% Carrefour 22/26	A3K3TX	1,57%

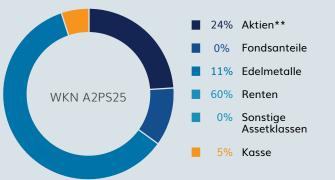
A2E4BN

1,62%

24,06%

1,875% Otto 17/24







** ca. 16% nach Absicherungsgeschäften

Kumuliert

Seit Auflage: 01.04.20 - 30.09.23 +4,7% **3 Jahre:** 01.01.21 - 31.12.23 +2,1%

1 Jahr: 01.01.23 - 31.12.23 +3,3%

Berichtsjahr: 01.01.23 - 31.12.23 +3,3%

Renten

Renten gesamt

2,125% RWE AG 22/26	A30VJE	1,43%
2,2% Russian Railways	A2R149	0,18%
2,25% Adidas AG 14/26	A13R5E	1,34%
2,25% Branicks Group 21/26	A3MP5C	0,57%
2,375% Louis Dreyfus 20/25	A285E2	1,59%
2,50% Continental 20/26	A28XTR	1,61%
2,50% Volvo Car 20/27	A283HB	1,55%
2,614% East Japan Railway	A3K84J	1,62%
2,625% Mercedes Benz Finance 20/25	A289RN	1,41%
1,94% Nissan Motor 20/23	A282LN	1,62%
2,75% Rumaenien 15/25	A1Z9K8	1,03%
2,75% Schaeffler 20/25	A289Q9	1,60%
2,75% Telecom Ital 19/25	A2R0W4	1,59%
2% Wienerberger 18-24	A28XZ9	1,62%
3% Netflix Inc. 20/25	A28WSJ	1,62%
3,125% Baywa AG 19/24	A2YNR2	1,64%
3,25% Hornbach Baum. 19/26	A255DH	1,56%
3,375% LVMH 23/25	A3LGU3	1,65%
3,875% Deutsche Boerse 23/26	A351ZR	1,68%
3,875% USA 23/33	A3LLWD	1,57%
4,125% Nordea Bank 23/28 MTN	A3LHEY	1,73%
4,5% Porsche Automobil 23/28	A351ML	1,24%
0,875% Volkswagen Intl Fin. /20/28	A282U1	1,67%

Termingeschäfte

DAX Future März 2024 Short	
Liquidität	
Konto	4,93%
Liquidität gesamt	4,93%

Ausgewählte Transaktionen

AT & T	A0HL9Z	∢ ∨
Engie	A0ER6Q	■ V
Telefonica Deutschland	A1J5RX	∢ ∨
TotalEnergies SE	850727	▼ R
RWE AG	703712	▼ R
Hannover Rück SE	840221	▼ R
ENEL S.p.A.	928624	►K
4,125% Nordea Bank 23/28 MTN	A3LHEY	▶ K
3,875% Deutsche Boerse 23/26	A351ZR	▶ K
3,875% USA 23/33	A3LLWD	▶ K

 $\triangle A$ = Aufstockung, $\blacktriangleright K$ = Kauf, $\blacktriangledown R$ = Reduzierung, $\blacktriangleleft V$ = Verkauf

60,19%



Aktuelle Fondstruktur & Wertentwicklung FIVV-MIC-Mandat-Rendite

Stand: 31. Dezember 2023

12 Monatszeiträume

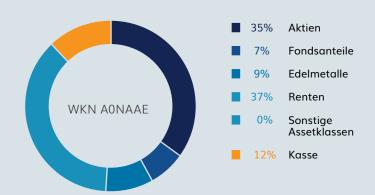
01.01.19 - 31.12.19	01.01.20 - 31.12.20	01.01.21 - 31.12.21	01.01.22 - 31.12.22	01.01.23 - 31.12.23
+13,7%	-0,6%	+7,0%	-5,5%	+2,3%
		<u>Kalenderjahre</u>		
01.01.19 - 31.12.19 +13,7%	01.01.20 - 31.12.20 -0,6%	01.01.21 - 31.12.21 +7,0%	01.01.22 - 31.12.22 -5,5%	01.01.23 - 31.12.23 +2,3%

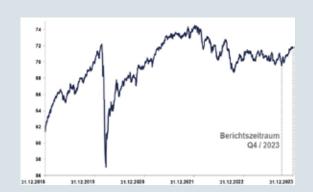
Aktien		
BASF SE	BASF11	1,69%
BMW	519000	2,17%
British American Tobacco	916018	1,27%
Coca-Cola	850663	1,78%
Deutsche Post AG	555200	2,14%
Deutsche Telekom AG	555750	2,27%
E.ON SE	ENAG99	2,03%
Engie S.A.	A0ER6Q	2,11%
Equinor (ehem. Statoil)	675213	1,92%
freenet AG	A0Z2ZZ	1,91%
Hannover Rück	840221	2,00%
Johnson & Johnson	853260	1,99%
Leifheit AG	646450	1,24%
Nestlé	A0Q4DC	2,07%
Nordea Bank	911244	2,18%
Rio Tinto PLC	852147	1,62%
Roche	851311	1,44%
Veolia Environnement S.A.	501451	1,53%
Vonovia	A1ML7J	1,07%
Aktien gesamt		34,43%
Aktienfonds		
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe	AONAAA	2,92%
FIVV-MIC-Mandat-China	A0JELL	3,61%
Aktienfonds gesamt		6,53%

Edelmetalle

WisdomTree Physical Gold	A0N62G	9,06%
Edelmetalle gesamt		9,06%
Renten		
0,75% Sagax 21/28	A2876M	1,02%
1% Suedzucker Intl 17/25	A19SRU	0,97%
1,25% Daimler Truck Finance	A3K37F	1,55%
1,25% Symrise AG Anl.19/25	SYM772	0,98%
1,625% Blackstone Property Partners	A3KXQ1	0,83%
2,125% RWE AG 22/26	A30VJE	1,51%
2,25% Branicks Group 21/26	A3MP5C	0,55%
2,614% East Japan Railway	A3K84J	1,49%
2,75% Rumaenien 15/25	A1Z9K8	1,53%
2,80% MMC Finance Norilsk Nickel	A3KX5R	1,16%
3,0% Vattenfall 15/77 Floater	A1ZYTE	1,22%
3,375% Levi Strauss 17/27	A19HE9	2,03%
3,375% LVMH 23/25	A3LGU3	1,60%
3,625% Netflix 17/27 Regs	A1909T	2,07%
3,875% Deutsche Boerse 23/26	A351ZR	1,62%
3,875% Telefonica Europe Floater	A19X5W	2,31%
3,875% USA 23/33	A3LLWD	1,67%
4,0% Otto	A2LQ0B	1,95%
4,625% Renault Banque 26/26	A3LNYC	1,53%
4,625% Volkswagen	A192QF	2,34%







10 Jahre: 01.01.14 - 31.12.23 +24,5%

5 Jahre: 01.01.19 - 31.12.23 +16,9%

<u>Kumuliert</u>
3 Jahre:
01.01.21 - 31.12.23
+3,4%

1 Jahr: 01.01.23 - 31.12.23 +2,3% Berichtsjahr: 01.01.23 - 31.12.23 +2,3%

Renten

4,75% Lukoil 16/26	A188MZ	1,74%
5,5% Noratis AG 20/25	A3H2TV	1,19%
6% Huber Autom. Anl.19/24	A2TR43	1,69%
6,75% Katjes International 23/28	A30V78	0,85%
3,625% Telecom Italia 16/26	A1813F	1,66%
Renten gesamt		37,06%

Rentenfonds	

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv	A2PS25	0,82%
Rentenfonds gesamt		0,82%

Termingeschäfte

DAX Future März 2024 Short

Liquidität

Konto	12,10%
Liquidität gesamt	12,10%

Ausgewählte Transaktionen

Telefonica Deutschland	A1J5RX	◄ ∨
Waste Management	893579	■ V
E.ON SE	ENAG99	▼ R
Hannover Rück SE	840221	R
4,625% Renault Banque 26/26	A3LNYC	▶ K
3,875% USA 23/33	A3LLWD	▶ K
3,875% Deutsche Boerse 23/26	A351ZR	▶ K

▲A = Aufstockung, ▶K = Kauf, ▼R = Reduzierung, ◀V = Verkauf



Aktuelle Fondstruktur & Wertentwicklung FIVV-MIC-Mandat-Wachstum

Stand: 31. Dezember 2023

12 Monatszeiträume

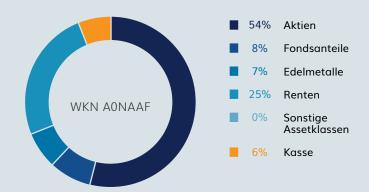
<u>Kalenderjahre</u>

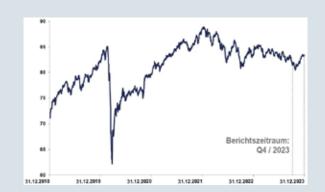
Aktien

Abbott Laboratories	850103	2,23%
AbbVie	A1J84E	2,08%
Allianz	840400	2,67%
Apple Inc.	865985	2,27%
BASF SE	BASF11	1,61%
BMW	519000	2,21%
British American Tobacco	916018	1,34%
Chevron	852552	1,94%
Cie Financière Richemont	A1W5CV	1,60%
Coca-Cola	850663	2,42%
E.ON SE	ENAG99	2,23%
EnviTec Biogas AG	A0MVLS	0,95%
Fresenius Medical Care KGaA	578560	1,04%
Fresenius SE & Co. KGaA	578560	1,52%
FUCHS PETROLUB VZ	579043	1,86%
Gilead Sciences	885823	1,60%
Hannover Rück	840221	2,00%
Holcim	869898	2,59%
Leifheit AG	646450	0,83%
McDonalds	856958	2,30%
Medtronic	A14M2J	1,93%
Nestlé	A0Q4DC	1,94%
Nokia	870737	1,23%
Nordea Bank	A2N6F4	2,13%
Pfizer	852009	1,39%
Roche	851311	1,89%

Siemens AG	723610	2,59%
Veolia Environment	501451	2,23%
Walt Disney	855686	1,27%
Aktien gesamt		53,89%
Als: 6 I		
Aktienfonds		
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe	A0NAAA	2,63%
FIVV-MIC-Mandat-China	A0JELL	4,79%
Aktienfonds gesamt		7,42%
Edelmetalle		
WisdomTree Physical Gold	A0N62G	7,14%
Edelmetalle gesamt		7,14%
Renten		
1,25% Daimler Truck Finance	A3K37F	1,54%
2,125% Fraport AG 20/27	A3E444	1,54%
2,125% RWE AG 22/26	A30VJE	1,38%
2,25% Branicks Group 21/26	A3MP5C	0,55%
2,75% Petroleo Mexicano 15/27	A1Z0AJ	1,52%
2,875% Rumaenien 16/28 MTN Regs	A1814W	1,42%
3,375% LVMH 23/25	A3LGU3	1,59%
3,75% Teva Pharmaceutical Finance	A3KYL4	1,52%
3,875% Telefon.Europe 18/Und.FLR	A19X5W	1,92%
3,875% USA 23/33	A3LLWD	1,52%







10 Jahre: 01.01.14 - 31.12.23

+46,2%

5 Jahre: 01.01.19 - 31.12.23 +16,5%

Kumuliert
3 Jahre:
01.01.21 - 31.12.23
+4,8%

1 Jahr: 01.01.23 - 31.12.23 +0,0% Berichtsjahr: 01.01.23 - 31.12.23 +0,0%

Renten

4,625% Volkswagen Intl18/Und.FLR	A192QF	1,94%
4,75% Lukoil Intl 16/26	A188MZ	1,73%
5% General Motors 18/28	A195F4	1,85%
5,5% Noratis AG 20/25	A3H2TV	1,31%
6% Huber Autom. Anl.19/24	A2TR43	1,08%
2,0% Senivita Wandelanleihe 15/25	A13SHL	0,08%
7,875% Grenke Finance 23/27	A3LNVU	0,99%
4,5% Porsche Automobil 23/28	A351ML	1,48%
•		.,

Renten gesamt	24,96%

Rentenfonds

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv	A2PS25	0,94%
Rentenfonds gesamt		0,94%

Termingeschäfte

DAX Future März 2024 Short

Liquidität

Konto	5,65%
Liquidität gesamt	5,65%

Ausgewählte Transaktionen

Hannover Rück	840221	▼ R
Nordea Bank	A2N6F4	▼ R
3,875% USA 23/33	A3LLWD	▶ K
7.875% Grenke Finance	A3LNVU	▶ K

▲A = Aufstockung, \blacktriangleright K = Kauf, \blacktriangledown R = Reduzierung, \blacktriangleleft V = Verkauf



Aktuelle Fondstruktur & Wertentwicklung FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Stand: 31. Dezember 2023

12 Monatszeiträume

01.01.19 - 31.12.19 +19,9%

01.01.20 - 31.12.20 +0,5%

01.01.21 - 31.12.21 +13,7%

01.01.22 - 31.12.22 -16,9%

01.01.23 - 31.12.23 +3,4%

<u>Kalenderjahre</u>

01.01.19 - 31.12.19 +19,9%

01.01.20 - 31.12.20 +0,5%

01.01.21 - 31.12.21 +13,7%

01.01.22 - 31.12.22 -16,6%

01.01.23 - 31.12.23 +3,4%

Aktien

Abbott Laboratories	850103	1,93%
AbbVie	A1J84E	2,23%
Allianz	840400	2,32%
Alphabet	A14Y6F	2,37%
Apple	865985	2,72%
Barrick Gold	870450	1,59%
BMW	519000	2,22%
Blackrock	928193	2,61%
Chevron	852552	1,99%
Cie Financière Richemont	A1W5CV	2,47%
Cisco Systems	878841	2,18%
Continental	543900	1,87%
E.ON SE	ENAG99	1,53%
eBay	916529	1,92%
Elkem	A2JGEL	1,10%
Fraport AG	577330	2,01%
Fresenius	578560	1,27%
FUCHS PETROLUB	579043	2,12%
Gilead Science	885823	2,36%
Holcim	856898	2,84%
Infineon Technologies	623100	2,50%
Jungheinrich	621993	1,92%
KONE	A0ET4X	1,52%
Koninklijke Philips	940602	1,73%
LUKOIL	A1420E	0,02%
Medtronic	A14M2J	1,70%

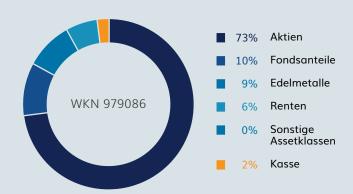
Nokia	870737	1,03%
PayPal Holdings	A14R7U	1,00%
Pfizer	852009	1,24%
Philip Morris International	A0NDBJ	2,34%
Roche Holding	851311	1,53%
SAP	716460	2,81%
Shimano	865682	1,31%
Siemens	723610	2,70%
Sixt	723132	1,85%
Veolia Environnement S.A.	501451	2,33%
Viatris Inc.	A2QAME	1,74%
Volkswagen AG VZ	766403	1,11%
Walt Disney	855686	1,34%
Aktien gesamt		73,37%

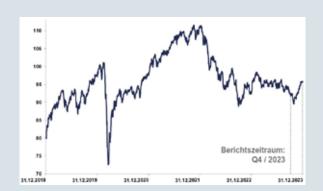
Aktienfonds

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe	AONAAA	1,94%
FIVV-MIC-Mandat-China	A0JELL	5,83%
Aktienfonds gesamt		7,77%

Aktienfonds gesamt







Kumuliert

10 Jahre: 01.01.14 - 31.12.23 +61,7%

5 Jahre: 01.01.19 - 31.12.23 +18,3%

3 Jahre: 01.01.21 - 31.12.23 -1.8%

1 Jahr: 01.01.23 - 31.12.23

+3,4%

Berichtsjahr: 01.01.23 - 31.12.23

+3,4%

Edelmetalle

WisdomTree Physical Gold	A0N62G	8,53%
Edelmetalle gesamt		8,53%

Renten

3,75% Teva Pharmaceutical Finance	A3KYL4	1,99%
6,0% Huber Automotive AG	A2TR43	0,95%
2,80% MMC Finance Norilsk Nickel	A3KX5R	1,93%
4,5% Porsche Automobil 23/28	A351ML	1,60%
Renten gesamt		6,47%

Rentenfonds

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv	A2PS25	1,68%
Rentenfonds gesamt		1,68%

Termingeschäfte

Liquidität

Konto:	2,18%
Liquidität gesamt	2,18%

▲A = Aufstockung, ▶K = Kauf, ▼R = Reduzierung, ◀V = Verkauf



Aktuelle Fondstruktur & Wertentwicklung FIVV-MIC-Mandat-Asien

(bis zum 31.07.2023 FIVV-MIC-Mandat-China)

Stand: 31. Dezember 2023

10			2.0	
ーノ	$N/I \cap$	nate:	zeiträ	IIMA
		/ I I G L S 4	_CICI G	ulle

01.01.19 - 31.12.19 +17,6% 01.01.20 - 31.12.20 +14,3% 01.01.21 - 31.12.21 -4,2% 01.01.22 - 31.12.22 -15,2% 01.01.23 - 31.12.23 -0,3%

Kalenderjahre

01.01.19 - 31.12.19 +17,6% 01.01.20 - 31.12.20 +14,3% 01.01.21 - 31.12.21 -4,2% 01.01.22 - 31.12.22 -15,2% 01.01.23 - 31.12.23 -0,3%

Aktien Hong Kong / China

Alibaba Group	A117ME	1,64%
Anta Sports Products	A0MVDZ	1,78%
Baidu Inc.	A0YCQ6	1,83%
Bank of China	A0M4WZ	2,02%
Bank of Communications	A0M4W0	2,41%
BYD	A0M4W9	2,11%
China Life Insurance	A0M4XJ	1,46%
China Pacific Insurance	A0NHPX	1,56%
China Petroleum & Chemical Corp.	A0M4XN	1,74%
CIMC Enric Holdings Inc.	A0N9P2	2,03%
CSC Financial Co. Ltd.	A2DHWZ	1,52%
EcoGreen International Group	A14PHE	1,36%
Geely Automobile Holdings	A0CACX	1,25%
Guotai Junan Securities Ltd.	A2DPT0	1,93%
Haier Electronics Group	A0MJ98	1,83%
Hongkong Exchanges	A0NJY9	1,74%
Huatai Securities Co. Ltd.	A14TPY	1,93%
Industr. & Commerc. Bank of China	A0M4YB	2,07%
Lenovo Group	894983	2,71%
Meituan	A2N5NR	1,21%
Microport Scientific Corp	A1C5AB	0,75%
New Oriental Educat.&Technology Group	A0KFDH	2,15%
NIO	A2N4PB	1,74%
Ping An Healthcare & Techn.	A2JKHM	1,74%
Shanghai Fosun Pharmaceutical	A1J68D	1,12%

Sinopharm Group	A0N99U	2,15%
Tencent Holdings	A1138D	2,11%
Xiaomi Corp.	A2JNY1	2,24%
x-trackers Harvest CSI 300 ETF	DBX0NK	3,86%
Zhaojin Mining Industry	A0M4ZH	2,26%

Aktien Hong Kong / China gesamt 56,25%

Aktien Australien

Rio Tinto	855018	2,72%
Newmont Corp.	A3EWLY	2,04%
Fortescue Metals Group	121862	3,02%
BHP Group	A0RMZW	2,36%

Aktien Australien gesamt

10,14%

Aktien Japan

Sumitomo Bakelite Co Ltd	859270	1,99%
Mitsubishi Kakoki Kaisha Ltd	858674	2,62%
Kikkoman Corp.	856983	1,89%
Fanuc Corp.	A0YEKG	1,87%

Aktien Japan gesamt

8,37%

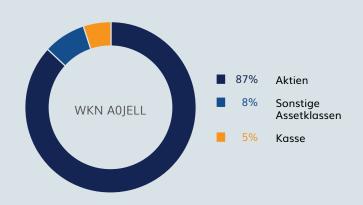
Aktien Südkorea

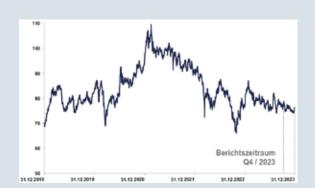
Coupang Inc	A2QQZ2	1,46%
Hyundai Motor Co.	885166	1,75%
Samsung Electronics	896360	1,87%

Aktien Südkorea gesamt

5,08%







Kumuliert

10 Jahre: 01.01.14 - 31.12.23 +53,1%

5 Jahre: 01.01.19 - 31.12.23 +8,8%

3 Jahre: 01.01.21 - 31.12.23 -19,1%

1 Jahr: 01.01.23 - 31.12.23 -0,3% Berichtsjahr: 01.01.23 - 31.12.23 -0,3%

Aktien Indien

HDFC Bank Ltd.	694482	1,91%
iShares MSCI India	A2AFCY	2,30%
Aktien Indien gesamt		4,21%

Aktien Taiwan

Taiwan Semiconductor Manufactu	909800	2,01%
Aktien Taiwan gesamt		2.01%

Aktien Vietnam

Xtrackers FTSE Vietnmam	DBX1AG	1,56%
Aktien Vietnam gesamt		1,56%

Aktien sonstiger Länder

Bank Rakyat Indonesia	AORMZW	1,87%
SM Prime Holding (Philippinen)	891239	2,00%
DBS Group Holding (Singapur)	880105	2,05%
Minor International (Thailand)	A0X8WA	1,66%

Aktien sonstiger Länder gesamt 7,58%

Liquidität

Konto	4,80%
Liquidität gesamt	4,80%



Aktuelle Fondstruktur & Wertentwicklung FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Stand: 31. Dezember 2023

401				2.00	
121	VI	on	atsz	eiträi	ume

01.01.19 - 31.12.19 +15,4%	01.01.20 - 31.12.20 +2,0%	01.01.21 - 31.12.21 +9,5%	01.01.22 - 31.12.22 -0,5%	01.01.23 - 31.12.23 -2,5%
		<u>Kalenderjahre</u>		
01.01.19 - 31.12.19	01.01.20 - 31.12.20	01.01.21 - 31.12.21	01.01.22 - 31.12.22	01.01.23 - 31.12.23
+15.4%	+2.0%	+9.5%	-0.5%	-2.5%

Edelmetallnahe Investments

Barrick Gold	870450	2,39%
ZKB Gold ETF	A0YJZB	6,75%
WisdomTree Physical Palladium	A1EK0H	1,75%
WisdomTree Physical Silver	A0N62E	4,23%
XETRA Gold	A0N62F	8,44%
Xtrackers Physical Platinum EUR Hedged	A2UDH6	0,88%

EdelmetalInahe Investments ge- 24,44% samt

Agrar, Nahrungs- und Lebensmittel

AGRANA Beteiligungs-AG	779535	1,72%
Archer Daniels Midland	854161	1,99%
BayWa	519400	1,73%
Bunge	762269	1,70%
Emmi AG	798263	2,05%
KWS SAAT	707400	1,82%
Südzucker	729700	2,27%

Agrar, Nahrungs- und Lebensmittel 13,28% gesamt

Energie

Chevron	852552	2,36%
China Petroleum & Chemical	A0M4XN	2,12%
EnviTec Biogas AG	A0MVLS	1,45%

Equinor (ehem. Statoil)	675213	2,17%
LUKOIL	A1420E	0,04%
Shell	A0D94M	2,04%
TotalEnergies	850727	2,20%
American Water Works	A0NJ38	1,88%
Energie gesamt		14,26%

Chemie & Pharma

FUCHS PETROLUB	939305	2,04%
Sociedad Quimica y Minera de Chile	895007	1,28%

3,32%

Chemie & Pharma gesamt

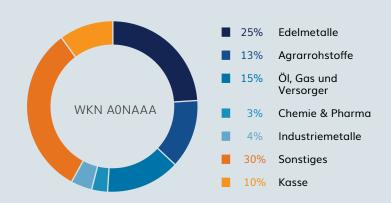
Industriemetalle

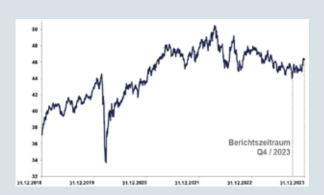
Rio Tinto	852147	2,42%
Aurubis AG	676650	1,85%
Industriemetalle gesamt		4,27%

Sonstiges

2,50% Ekosem-Agrar 12/18	A1R0RZ	0,65%
2,80% MMC Finance Norilsk Nickel	A3KX5R	2,64%
Anheuser-Busch InBev	A2ASUV	2,51%
Caterpillar Inc.	850598	1,98%
HeidelbergCement AG	604700	2,42%
STO	727413	1,66%
Holcim Ltd.	869898	2,30%







Kumuliert

10 Jahre: 01.01.14 - 31.12.23 +27,4%

5 Jahre: 01.01.19 - 31.12.23 +25,0% **3 Jahre:** 01.01.21 - 31.12.23 +6,2%

30,11%

1 Jahr: 01.01.23 - 31.12.23 -2,5%

Berichtsjahr: 01.01.23 - 31.12.23 -2,5%

Sonstiges

Svenska Cellulosa AB B	856193	2,12%
Waste Management	893579	2,91%
Fortescue Metals Group Ltd.	121862	2,94%
BHP Group Ltd.	850524	2,57%
Newmont Corp.	A3EWLY	2,20%
FIVV-MIIC-Mandat-Defensiv	A2PS25	3,21%

Sonstiges gesamt

Ausgewählte Transaktionen

CropEnergies AG A0LAUP ◀ V

Termingeschäfte

Liquidität

Konto	10,32%
Liquidität gesamt	10,32%

▲A = Aufstockung, \blacktriangleright K = Kauf, \blacktriangledown R = Reduzierung, \blacktriangleleft V = Verkauf

Hinweis:

Die vorstehenden Informationen sind sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Genauigkeit der Angaben oder der Eignung für einen bestimmten Zweck. Insbesondere übernehmen wir keine Gewähr für den Eintritt unserer Prognosen. Die Informationen einschließlich unserer Prognosen dienen lediglich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen oder zum Abschluss anderweitiger Anlagegeschäfte dar. Die geäußerten Meinungen bzw. Prognosen geben unsere derzeitige Einschätzung wieder und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar. Die Ermittlung der Wertentwicklung der FIVV-MIC-Mandat-Fonds erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 4 Prozent (der bei Erwerb der Fondsanteile über die FIVV AG nicht anfällt), würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 40,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallende Depotkosten vermindern. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu den entsprechenden Fonds. Verkaufsunterlagen zu allen FIVV-MIC-Mandat-Fonds der Universal Investment GmbH sind kostenlos beim zuständigen Vermittler, der Depotbank des Fonds oder bei der Universal Investment GmbH sowie im Internet unter www.universal-investment.com erhältlich. Änderungen vorbehalten. Änderungen des Marktberichts oder dessen Inhalts bedürfen der vorherigen ausdrücklichen Erlaubnis des/der Verfasser(s).

Dieser Marktbericht wird eventuell nicht regelmäßig erstellt. Er kann unter Umständen auch situativ bereitgestellt werden, dies ist unter anderem von der Marktsituation abhängig.



Herterichstraße 101 81477 München

Telefon: +49 89 374100-0 Fax: +49 89 374100-100

E-Mail: info@fivv.de Internet: www.fivv.de

